GRÜNE NACHRICHTEN

AUSGABE 11 • SOMMER 2024
Das Gemeindemagazin der Grünen Horn

DIE GRÜNEN
HORN



WENIGER LEERSTAND - MEHR LEBEN IN DIE STADT!

(SEITE 3)

© Land Niederösterreich, BEV,GIP.at, Leerstand eingefügt von Die Grünen Horn



LIEBE LESERIN, LIEBER LESER!

Wer möchte im Urlaub noch Geld wechseln, an Grenzen für Passkontrollen stehen oder dass unsere Betriebe beim Export ihrer Produkte Zölle zahlen müssen? Kaum jemand von uns. Der Ukrainekrieg zeigt, wie wichtig Sicherheit in Europa ist. Ohne die EU könnte der russische Aggressor möglicherweise noch mehr Unheil anrichten.
Österreich profitiert von EU-Förderungen, auch wir in Horn. Durch LEADER-Projekte werden beispielsweise Lohnkosten in Betreuungseinrichtungen übernommen oder Spielgeräte am Stadtsee finanziert. Förderungen durch die KLAR-Region verbessern unsere Infrastruktur mit Radwegen und LED-Beleuchtungen.
Natürlich muss sich die EU weiterentwickeln, eines ist aber sicher: Die Zukunftschancen und Lebensqualität unserer Kinder und Enkelkinder hängen wesentlich von einer starken und geeinten EU ab. Setzen wir diese nicht aufs Spiel!

Herzlichst, Ihr



AUSGEBREMST?

Die Sorge, dass das Kamptal und Horn von der Landesregierung in Sachen Eisenbahn ausgebremst werden, hat zu einer einstimmigen Annahme unseres Dringlichkeitsantrags geführt.

Was ist geschehen? Die ÖBB hatten geplant, ab Mitte Dezember, beim nächsten Fahrplanwechsel, auf der Kamptalbahn Niederflur-Dieseltriebwägen einzusetzen. Das wurde bei einer ÖBB-Informationsveranstaltung im Vorjahr in Schönberg bekanntgegeben.



Heuer haben die ÖBB in Horn über die neu geplante Zugtrasse von Horn nach Sigmundsherberg informiert. Wir haben dort beharrlich nachgefragt. Die Antwort nach langem Zaudern: **die von den ÖBB vorgesehenen neuen Garnituren sollen nicht im Kamptal, sondern im Traisental eingesetzt werden! Die Entscheidung dafür soll von der Landesregierung gekommen sein.**



Daher haben wir in der Gemeinderatssitzung vom 20.März d.J. in einem Dringlichkeitsantrag den Bürgermeister aufgefordert,
„... Gespräche mit den zuständigen Stellen bei der Landesregierung aufzunehmen mit dem Ziel, die Niederflurzüge [...] wie geplant ab Dezember 2024 einzusetzen."

Unser Antrag wurde einstimmig angenommen, der Bürgermeister hat bereits zwei Briefe an die Landes- und Bundesregierung geschickt. Mehr dazu werden wir in der nächsten Sitzung erfahren.



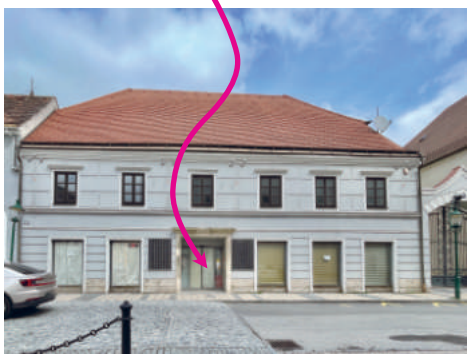
© Foto dieser Seite: Emil Jovanov, CAMO

MEHR LEBEN IN DIE STADT!

Wir waren selbst überrascht über die hohe Anzahl der roten Punkte auf der Titelseite dieser Grünen Nachrichten. Jeder Punkt repräsentiert ein leerstehendes Gebäude, ein leerstehendes Geschäft. Es wird Zeit, dem zunehmenden Leerstand in der Innenstadt gegenzusteuern!

Betrachten wir es positiv: Es gibt sehr viel Potential, die Innenstadt wieder lebendiger zu machen.
Ein erster, aber wichtiger Schritt: Nehmen wir den Leerstand nicht einfach hin!
Wir sind überzeugt, dass viele Vereine, viele Initiativen und viele Menschen gute Ideen haben, wie Leerstand im Sinne einer Belebung der Innenstadt genutzt werden kann.

Wofür könnte hier endlich Platz sein? 🤔



Wir greifen Ihre Vorschläge gerne auf! Per Mail oder scannen Sie den QR-Code.



Horn ist nicht die einzige Stadt, die sich Gedanken über Leerstand machen muss. Es hilft nicht, tatenlos zuzusehen und die Verantwortung auf Vereine, Hausbesitzer:innen oder Geschäftsleute zu schieben.
Die Stadtregierung hätte die Möglichkeit, die Rahmenbedingungen für eine Nutzung zu schaffen!
Seit Anfang 2024 gibt es Förderungen und Projekte des BMLF für Gemeinden, die sich diesem Thema stellen! Wir informieren gerne!

Was wären unter anderem die Aufgaben der Gemeinde?

- Bewusstseinsbildung und Beratung
- Leerstand systematisch erheben
- Zwischennutzungen anregen
- Förderprogramme in Anspruch nehmen
- Einführung von Leerstandsabgaben bei der LR fordern
- Leerstandsmanager:in einsetzen, die diese Aufgaben wahrnimmt
- Vernetzen mit Gemeinden



Daher fordern wir:

- **Dem zunehmenden Leerstand in der Horner Innenstadt aktiv entgegenzutreten**
- **Die vom Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft initiierte Förderungsschiene im Rahmen des Projekts „Leerstand mit Aussicht“ zu nutzen**
- **Leerstand als Potenzial zu begreifen! Lebendige Ortskerne, langfristige Wirtschaftlichkeit, kurze Wege und klimafitte Stadtkerne, breiteres und vielfältigeres Wohnungsangebot, Gewerbeflächen für EPUs und KMUs, Entfaltungsmöglichkeiten für Einwohner:innen sind einige Schlagworte, die das Potenzial beschreiben.**

© Fotos dieser Seite: Dieter Schewig

Grüne Pinnwand - Termine



Flop!

Links abbiegen verboten!

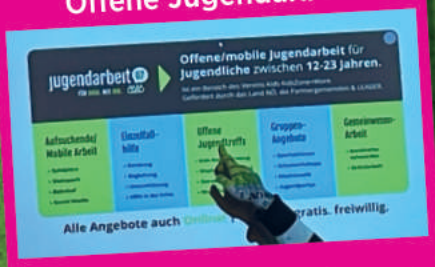


Wie verändert man den Verkehrsfluss an einer neuralgischen Verkehrsstelle? Genau - am Besten still und heimlich, so wie an der Kreuzung Bahnstraße, Hopfengartenstraße und Wienerstraße.

Kein erkennbares Konzept, kein Hinweis auf der Website der Gemeinde, keiner in den Stadtnachrichten. Von einer Entschärfung der zweifelsohne äußerst unübersichtlichen Kreuzung kann wohl nicht gesprochen werden.

TOP!

Offene Jugendarbeit



In den Grünen Nachrichten 9 haben wir über ein Jugendzentrum geschrieben und ein niederschwelliges Angebot für alle Jugendlichen angeregt - jetzt wurde es realisiert!
Die Sozialarbeiter:innen Katharina und Günther von jugendarbeit 07 bieten vielfältige Angebote für Jugendliche zwischen 12 und 23 Jahren an.
Nutzt die Gelegenheit und schaut bei Katharina und Günther in der Arena vorbei. Wann sie dort sind, erfahrt ihr unter 0677/62486738 von Katharina und von Günther unter 0677/61487606

Gesundheitstipps
für die nächste Hitzewelle! 🥵

DIE GRÜNEN
HORN











© Fotos dieser Seite: Dieter Schewig, zVg

horn@gruene.at
diegruenenhorn
horn.gruene.at
diegruenenhorn

Impressum: Medieninhaberin und Herausgeberin: Die Grünen Niederösterreich, Daniel Gran Straße 48, 3100 St. Pölten • Redaktionsteam: W.Kogler-Strommer, D.Schewig, G.Öttl, F.Eckhard, B.Strommer, V.Stock, Verlagspostamt 3580 • P.b.b. • Druck: Berger, Horn • gedruckt auf Recyclingpapier 90g aus 100% Altpapier aus österreichischer Produktion • hergestellt ohne Zusatz optischer Aufheller und ohne Chlorbleiche